

Anmeldung als **Gutschein**

Sie können die Kurs-Teilnahme auch verschenken.
In diesem Fall tragen Sie bitte hier zusätzlich den Empfänger/die Empfängerin des Teilnahme-Gutscheines ein:

Kursleitung:
Kurs-Termin:

Beschenkte*r Teilnehmer*in

Vorname, Name
Straße, Haus-Nr.
PLZ, Ort
Telefon-Nr.
E-Mail-Adresse

Bitte in frankiertem Umschlag senden an:
Keramikgruppe Grenzhausen
Brunnenstraße 13
56203 Höhr-Grenzhausen



→ Große Gefäße bauen

WERTVOLL. BESTÄNDIG. ZEITLOS.

Töpfern ist meine Leidenschaft.

Ihr ganz persönliches Töpferglück finden Sie unter www.toepferglueck.de

Goerg & Schneider GmbH u. Co. KG
Guterborn 1, 56412 Boden

Der Begriff für **Qualitätsrohstoffe**

SIBELCO

Sibelco Deutschland GmbH
Sälzerstraße 20
D-56235 Ransbach-Baumbach
+49 26 23 968 2000
kontakt@sibelco.de
www.sibelco.com

ceramicsbodies.sibecotools.com

CARL JÄGER
Tonindustriebedarf GmbH

In den Erlen 4 • D - 56206 Hilgert
Tel. 0 26 24 / 94 16 9 - 0
Fax 0 26 24 / 94 16 9 - 29
mail info@carl-jaeger.de

www.carl-jaeger.de

Witgert
Seit 1820
Keramische Rohstoffe
Fertigmassen

Arno Witgert
OT Wahnscheid
56414 Herschbach, Germany
Fon: +49 (0)6435 9223-0
Fax: +49 (0)6435 9223-33
witgert@witgert.de
www.witgert.de

ROHDE

Bis zu 40% weniger Stromverbrauch – 6 Ecotop-Varianten mit einem Volumen von 20 bis 145 Litern.

Der Top Fang für Profis:
Die neue Ecotop-Serie

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.rohde.eu/ecotop

Hans Wolbring
Keramischer Bedarf

Große Sortiment-Erweiterung

Pinsel · Werkzeuge · Brennöfen

Rudolf-Diesel-Straße 11a-17 · 56203 Höhr-Grenzhausen · Tel.: 02624 20 30 · keramikbedarf.de

Kurskosten: 290,- € pro Person
Materialkosten: werden extra berechnet
Teilnehmer pro Gruppe: maximal 10 Personen
Platzvergabe nach Anmeldeeingang!

Veranstaltungsort:
Keramikgruppe Grenzhausen
Brunnenstraße 13, 56203 Höhr-Grenzhausen
Tel +49 (0)26 24/59 53
workshop@keramikgruppe.de

Unterkunft/Übernachtung:
Einen Link zu einem Unterkunftsverzeichnis (Hotels/Pensionen/Privat) finden Sie auf unserer Website unter www.keramikgruppe.de

Info

→ **Workshops Termin I**
Kursbeginn: Freitag, 01.03.2024, 15 Uhr
Kursende: Sonntag, 03.03.2024, ca. 15 Uhr

→ **Workshops Termin II**
Kursbeginn: Freitag, 08.03.2024, 15 Uhr
Kursende: Sonntag, 10.03.2024, ca. 15 Uhr

Jeweils am Freitag findet traditionell ein gemeinsames Abendessen der Kursteilnehmer*innen statt.



Workshops Frühjahr 2024

WORKSHOPS TERMIN I
01.03.–03.03.2024
Susanne Altzweig
Monika Debus
Maria Meyer

WORKSHOPS TERMIN II
08.–10.03.2024
Martin Goerg
Maria Meyer
Dorothee Klug

→→ WORKSHOP I 01.03.–03.03.2024

Susanne Altsweig

Engoben und ihre Anwendung



Die Engobe (aufgeschlämmter Ton) steht im Mittelpunkt unseres Kurses. Ein bisschen Historie, eine kleine Sammlung verschiedenster Beispiele geben einen anfänglichen Blick in dieses Thema. Wir lernen die Engobe kennen, ob in natürlicher Färbung oder eigens mit Farbpigmenten eingefärbt und wenden sie auf Kacheln, Fliesen oder Gefäßen an. Verschiedenste Techniken wie Malerei,

Schwämmeln, Malhörnchen, Scraffito u.v.m. gilt es zu entdecken, sowie sich in der Farbgestaltung auszuprobieren. Ich werde die Techniken demonstrieren und jedes einzelne Projekt individuell betreuen. Tipps und Rezepturen runden das Programm ab.

Susanne Altsweig, *1959 in Wiesbaden, Töpferlehre bei Gisela und Alfred Schiessler, Krösselbach/Eberbach, Fachschule für Keramikgestaltung, Meisterprüfung, Höhr-Grenzhausen, Teilnahme an zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland.

→→ WORKSHOP I 01.03.–03.03.2024

Monika Debus

Freie Gefäßarbeiten im Niedrig-Salzbrand



Wer Lust hat, ein bisschen zu experimentieren ist in diesem Kurs genau richtig. Schwerpunkt wird das Bemalen und Aufbauen freier Gefäßformen sein. Auf Tonplatten probieren wir verschiedene Techniken der Oberflächengestaltung aus. Durch Schneiden, Biegen oder Brechen und durch die anschließende Montage der Platten entstehen neue Konfigurationen von Linien und Flächen.

Das Ergebnis sind Keramiken mit feinen, matten Oberflächen und nuancierten Farbigkeiten. Es besteht die Möglichkeit 2 bis 3 der entstandenen Werke zum Brennen im Salzofen dazulassen, eine einmalige Gelegenheit! Der Kurs richtet sich an Anfänger und Fortgeschrittene.

Monika Debus, *1961 in Siegen, beschäftigt sich schon seit vielen Jahren mit freien Gefäßarbeiten im Niedrigsalzbrand. Sie ist ausgezeichnet mit dem Westerwaldpreis für salzglasiertes Steinzeug und Porzellan.

→→ WORKSHOP I 01.03.–03.03.2024

Maria Meyer

Vom Zauber der wachsenden Form



Die Entstehung eines Gefäßes auf der Drehscheibe ist ein besonderes Erlebnis. Die Lebendigkeit dieser Formgebung zieht viele in den Bann. Je nach Können und Interesse biete ich den Kursteilnehmern individuelle Unterstützung an, von der Einführung in die Grundlagen des Drehens bis hin zur Vertiefung von bereits Erlerntem.

Jedem Teilnehmer steht eine elektrische Drehscheibe zur Verfügung, das ganze Wochenende kann nach Herzenslust gearbeitet werden, denn gerade beim Drehen gilt: Übung macht den Meister.

Maria Meyer, *1967 in Hermeskeil, Ausbildung zur Keramikerin bei Elke Gerber-Eckert/Trier, Fachschule für Keramikgestaltung in Höhr-Grenzhausen, seit 1995 gemeinsame Werkstatt mit Ute Matschke. Teilnahme an zahlreichen Ausstellungen und Märkten im In- und Ausland. Maria Meyer ist eine sehr versierte Dreherin, die viele Tipps und Tricks auf Lager hat.

→→ WORKSHOP II 08.03.–10.03.2024

Martin Goerg

Große Gefäße aufbauen

Bereits ausgebucht!



Große Gefäße faszinieren immer wieder durch ihr Volumen, welches dem menschlichen ein adäquates Gegenüber ist. Das Aufbauen ist eine uralte Technik, zu der man kaum Vorkenntnisse und auch keine aufwendige Ausrüstung braucht. Trotzdem gibt es hier Besonderheiten zu beachten, um ein gutes Gelingen zu gewährleisten. Unter professioneller Anleitung werden Technik und Tricks des Bauens und der Formgebung vermittelt und selbst umgesetzt, so dass am Ende des Kurses jeder sein eigenes Gefäß bewundern kann. Dazu gibt es Informationen zum Fertigmachen, Trocknen und Brennen der Stücke, und die Möglichkeit sie dann vor Ort im Salzbrand zu brennen.

Martin Goerg, *1962 in Montabaur, Studium an der Fachschule für Keramikgestaltung, Höhr-Grenzhausen, mehrfach ausgezeichnet, beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit großen, im Salzbrand gebrannten Gefäßen.



→ Mischwesen aus Keramik

→→ WORKSHOP II 08.03.–10.03.2024

Dorothee Klug

Das Gefühl sitzt im Bauch - Mischwesen aus Keramik



Ein Gefühl kann verschiedene Formen und Farben annehmen oder uns in unserer Phantasie in Gestalt eines Tieres begegnen. Gemeinsam wollen wir solche Mischwesen erfinden, indem wir Mensch- und Tiergestalt miteinander verknüpfen oder ganz neue Wesen erdenken. Ausgehend von mitgebrachten Skizzen, Fotos oder Collagen werden die Ideen in

eine plastische Form übersetzt. Wir lernen, wie man mit der simplen Würstchentechnik und ein paar Tricks und Kniffen große dünnwandige und trotzdem stabile Figuren aufbauen kann. Anschließend werden wir die Figuren mehrmals mit bunten Sinterengoben bemalen.

Dorothee Klug, *1984, hat in Halle und den USA Keramik studiert. Ihre Zeichnungen und Aquarelle dienen ihr als Vorlage für ihre teils lebensgroßen keramischen Plastiken die sie dann später in Installationen zu surrealen Welten zusammenfügt.



→ Engoben und ihre Anwendung

Anmeldung

Bitte eines der Felder oder beide Felder ankreuzen.

- Verbindliche Anmeldung für mich selbst
- Verbindliche Anmeldung als GUTSCHEIN
Sie können die Kurs-Teilnahme auch verschenken.
In diesem Fall tragen Sie bitte auf der Rückseite zusätzlich den Empfänger/die Empfängerin des Teilnahme-Gutscheines ein.

Kursleitung:

Kurs-Termin:

Rechnungsempfänger*in

.....
Vorname, Name

.....
Straße, Haus-Nr.

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon-Nr.

.....
E-Mail-Adresse

.....
Ort, Datum, Unterschrift

Die Kursgebühr beträgt 290,- € pro Person.
Die Anmeldung zu einem Workshop ist nur schriftlich möglich und wird nach Eingang des unterschriebenen Formulars gültig.
Die Platzvergabe erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldungen.

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und eine Rechnung, die Sie bitte wie angegeben überweisen.

Buchungstext: Angabe des Kurses und Rechnungsnummer